

Aufgaben zu den Textstellen aus Lindgrens Büchern

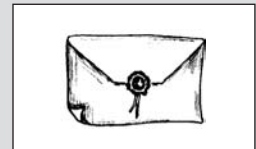
Anmerkung für den Lehrer:

Diese Aufgaben sind zur Differenzierung gedacht. Deshalb sind sie nicht gleich auf das Arbeitsblatt gedruckt. Die Aufgaben können jeweils zu den einzelnen Texten ausgeteilt werden. Der Schüler klebt sie in sein Lindgren-Heft und schreibt die Antworten darunter.

Die Lösung zur richtigen Zuordnung der Symbole zu den einzelnen Texten befindet sich jeweils auf der Aufgabenstellung.

Aufgaben zu „Pippi feiert Geburtstag“

- 1) Stell dir vor, du wärst auf Pippis Party gewesen. Hättest du dich wohl gefühlt? Begründe deine Aussage.
- 2) Male das Zimmer und die verschiedenen Gegenstände, die der Reihe nach kommen, als sie das Spiel „Nicht den Fußboden berühren“ spielen.
- 3) Welche Spiele könnten sie noch spielen? Vielleicht kannst du den Dreien ja einige Tipps geben.



Aufgaben zu „Madita schreit: Nein!“

- 1) Welche Gründe könnte Mia gehabt haben, das Portemonnaie des Rektors zu stehlen.
- 2) Wie hätte sich der Rektor besser verhalten können?
- 3) Hättest du dich an Maditas Stelle auch getraut, „Nein!“ zu schreien? Begründe.
- 4) Mit deinen Mitschülern kannst du die Szene gerne nachspielen.



Aufgaben zu „Madita übt Fliegen“

- 1) Maditas Geschichte spielt ungefähr um 1910 herum. Da waren Flugzeuge nicht so selbstverständlich wie heute. Schlage einmal im Lexikon nach, wie die Flugzeuge zu dieser Zeit ausgesehen haben.



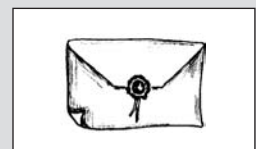
Aufgaben zu „Madita will ein Gespenst sehen“

- 1) Sieht Madita wirklich Graf Krähenkralle im Waschhaus? Was meinst du? Wenn nicht, wen sieht sie dann?
- 2) Wie stellst du dir Graf Krähenkralle vor? Male ihn!
- 3) Mit deinen Mitschülern kannst du die Szene gerne nachspielen.



Aufgaben zu „Michels trauriges hundertstes Männchen“

- 1) War Michel absichtlich frech?
- 2) Wie, glaubst du, hätte dein Papa reagiert, wenn du so etwas wie Michel angestellt hättest?
- 3) Male ein Männchen, das Michel geschnitzt haben könnte.



16. Kapitel

1. Birk und Ronja haben große Angst vor dem Winter, deshalb reden sie sich ein, dass es noch nicht Herbst, sondern noch Sommer ist:

„Einen _____ Sommer haben wir, aber es wird wohl besser.“

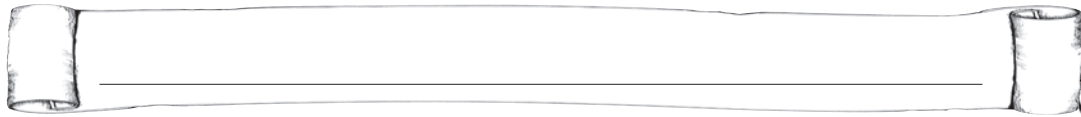
„Einen _____ Sommer haben wir, aber es wird wohl besser.“

„Einen _____ Sommer haben wir.“

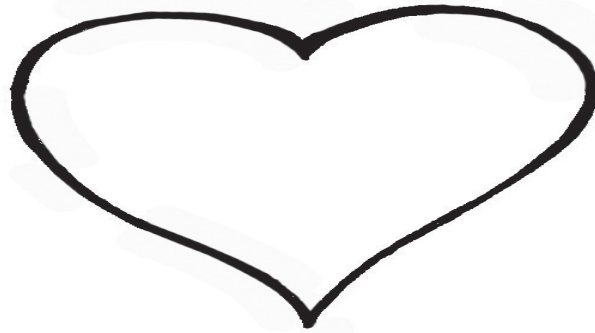
2. Ronja macht Birk Vorwürfe, weil er alles so leicht nimmt. Was, glaubst du, denkt Birk wirklich? Schreibe es in die Gedankenblase.



3. Birk möchte, dass Ronja über den Winter nicht in der Bärenhöhle bleibt. Aber Ronja kann nicht nach Hause. Welchen Grund hat sie?



4. Als sie Wasser holen möchte, sitzt Mattis auf einem Stein an der Quelle und weint. Was flüstert er?



5. Birk geht mit Ronja zurück in die Mattisburg. Was, glaubst du, hätte Ronja getan, wenn Birk sich geweigert hätte, Mattis Angebot anzunehmen?

6. Was tut Glatzen-Per, als Ronja nach Hause kommt?
